

## ORGANISATORISCHE HINWEISE

**Veranstalter**  
Deutscher Bauernverband e. V.  
Claire-Waldhoff-Straße 7  
10117 Berlin  
Telefon: 030 - 31 904 - 293  
Internet: [www.bauernverband.de](http://www.bauernverband.de)



**Veranstaltungsort**  
AGRAVIS Mischfutter Westfalen GmbH  
Carl-Benz-Straße 5  
46282 Dorsten



### Anfahrt

#### Mit dem Auto

Verlassen Sie die Autobahn A52 an der Ausfahrt 46 Marl-Frentrop und fahren Sie auf die Dorstener Straße / B225. Nach ca. 2,5 km biegen sich rechts auf die Gottlieb-Daimler-Straße ab. Biegen Sie dann an der zweiten Möglichkeit wieder rechts ab. Hier biegen Sie von der Gottfried-Daimler-Straße nach ca. 350 m links in die Carl-Benz-Straße. Parkmöglichkeiten sind ausgeschildert.

#### Vom Hauptbahnhof

- mit dem Taxi

Ab Hauptbahnhof Dorsten mit dem Taxi (Hinweisschilder beachten) in ca. 7 Minuten bis zum AGRAVIS Kraftfutterwerk Dorsten.

#### Teilnahmebeitrag

Der Teilnahmebeitrag in Höhe von 40,00 € ist bis zum 01. September 2011 auf das Konto 1700019019, BLZ 38060186, Volksbank Bonn Rhein-Sieg, unter Angabe des Verwendungszweckes „Veredlungstag“ zu überweisen. Am Veranstaltungstag werden 50,00 € in bar erhoben. In dem Beitrag sind Tagungsgetränke und Verpflegung einschließlich eines Mittagessens enthalten.

#### Anmeldung

Bitte benutzen Sie zur Anmeldung das nebenstehende Formular und senden Sie es bis zum 1. September 2011 an die angegebene Faxnummer.

## ANMELDUNG

### Telefax +49 (0) 30 - 31 904 - 496

Bitte bis zum 1. September 2011 zurücksenden!  
(Bitte gut leserlich ausfüllen. Vielen Dank!)

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Organisation \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Postleitzahl, Ort \_\_\_\_\_

Telefon/Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

- Ich reise an mit eigenem PKW
- Ich reise an per Bahn
- Ich reise an per Mitfahrmöglichkeit

Hiermit melde ich mich verbindlich zum DBV-Veredlungstag 2011 in Dorsten an.

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_



## DBV-Veredlungstag 2011

am 14. September 2011

im AGRAVIS Kraftfutterwerk

in Dorsten, Westfalen



Mit freundlicher Unterstützung der AGRAVIS Raiffeisen AG, der Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG, der Agri V Raiffeisen eG und der landwirtschaftlichen Rentenbank

## VORWORT

In den letzten Monaten scheinen sich die Wünsche und Forderungen von Politik und Gesellschaft zu überschlagen: Die Charta Landwirtschaft und Verbraucher der Bundesministerin, der Tierschutzaktionsplan Niedersachsens, aber auch die Überlegungen des nordrhein-westfälischen Landwirtschaftsministers geben erste Einblicke, welche Vorgaben die Politik an die Schweinehaltung in Deutschland vorbereitet.

Dabei haben Landwirte die Tierhaltung in den zurückliegenden Jahren immer schon mit ständiger Begleitung von Wissenschaft, Forschung und Beratung kontinuierlich weiterentwickelt. Angesichts der aktuellen Diskussion scheint die Gesellschaft entweder einen anderen Eindruck oder andere Vorstellungen von Tierhaltung zu haben. Der Veredlungstag 2011, zu dem die gesam-



Fotos: QS

te Branche von der Futtermittelherstellung über die Haltung bis zur Fleischverarbeitung eingeladen ist, soll Wege aufzeigen, wie eine Brücke zwischen heutiger Tierhaltung und aktuellen Verbraucheransprüchen gefunden werden kann. Für diese wichtige Frage stehen Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zur Verfügung.

Der Praxis soll insbesondere der Nachmittag dieses Veredlungstages Antworten auf die Frage geben, welche Entwicklungsmöglichkeiten die Schweinehalter angesichts der aktuellen wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen haben.

Seien Sie herzlich willkommen zum DBV-Veredlungstag 2011 bei der AGRAVIS Raiffeisen AG in Dorsten.

## PROGRAMM

ab 9:30	<b>Anmeldung und Begrüßungskaffee</b>	13:40 – 14:00	<b>Rohstoffbeschaffung und Qualitäts-sicherung für hochwertige Futter-mittel</b>
10:30 -10:45	<b>Begrüßung</b> <i>Franz-Josef Möllers</i> Vizepräsident, Deutscher Bauernverband (DBV)	14:00 – 14:20	<b>Entwicklungen auf den Schweine- und Futtermittelmärkten</b> <i>Hugo Schweers</i> Vorstandsmitglied AGRAVIS Raiffeisen AG
	<b>Grußworte</b> <i>Hans-Josef Hilgers</i> Vorstandsvorsitzender der Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG		<i>Dr. Dietmar Weiß</i> AMI
10:45 – 11:10	<b>Tiergerechtigkeit in der Nutztierhaltung – Wissenschaftliche Bewertungsindika-toren</b> <i>Dr. Lars Schrader</i> Friedrich-Löffler-Institut, Leiter des Insti-tutes „Tierschutz und Tierhaltung“, Celle	14:20 – 14:45	<b>Herausforderungen für zukünftige Betriebsentwicklung ...</b> ... aus deutscher Sicht <i>Peter Spandau</i> Landwirtschaftskammer NRW, Referats-leiter „Haltungsverfahren, Technik, Bauen“
11:10 – 11:40	<b>Wie beurteilt der Handel die aktuellen Entwicklungen beim Tierschutz?</b> <i>Ralf Marggraf</i> Edeka Minden-Hannover Stiftung & Co. KG	14:45 – 15:10	... aus niederländischer Sicht <i>Annechien Ten Have-Mellema</i> LTO Noord, Vorsitzende der Abteilung Schweinehaltung
11:40 – 12:40	<b>Welchen Einfluss hat die Tierschutz-debatte auf die Politik?</b> <i>Johannes Röring, MdB, Landwirt</i>	15:10 – 16:10	<b>Podiumsdiskussion</b> <b>Wohin entwickelt sich erfolgreiche Schweinehaltung?</b> <i>Peter Spandau</i> , Landwirtschaftskam-mer NRW, Referatsleiter „Haltungs-verfahren, Technik, Bauen“
mit	<b>Podiumsdiskussion:</b> <b>Tierhaltung im Fokus von Gesell-schaft und Politik –</b> <b>Wo ist die Brücke zwischen heutiger Tierhaltung und Verbraucher?</b> <i>Dr. Lars Schrader, FLI, Celle</i> <i>Ralf Marggraf, Edeka Minden-Hannover Stiftung &amp; Co. KG</i> <i>Johannes Röring, MdB, Landwirt</i> <i>Bernhard Burdick, Gruppenleiter Ernährung der Verbraucherzentrale NRW</i> <i>Dr. Clemens Dirscherl, Beauftragter des Rates der EKD für agrarsoziale Fragen</i> <i>Dr. Jörg Bauer, Landwirt, Hessen</i>	mit	<i>Hans-Benno Wichert</i> , Präsident des Schweinezuchtverbandes Baden-Württem-berg e.V. <i>Annechien Ten Have-Mellema</i> , LTO Noord, Vorsitzende der Abteilung Schweinehaltung <i>Heinrich Dierkes</i> , Vorsitzender der ISN Interessengemeinschaft der Schweine-halter Deutschlands e.V. <i>Dr. Rainer Schneichel</i> , Vizepräsident des Bundesverbandes Praktizierender Tier-ärzte e.V.
Leitung:	<i>Dr. Ludger Schulze Pals</i> Chefredakteur topagrar	Leitung:	<i>Franz-Josef Möllers</i> , DBV
12:40 – 13:40	<b>Mittagessen</b>	16:10	<b>Schlusswort</b> <i>Friedhelm Decker</i> Präsident Rheinischer Landwirtschafts-Verband